Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen

ADD
KO/NW/TR

Formular Nr. 1

Bekanntgabe der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Personalratswahlen

(§ 1 Absatz 5 WOLPersVG)[1]

……..
(Schule/Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel)

……...
(ggf. zugeordnete Schule/-n)[2]

Name, Vorname	Dienstliche Anschrift	E-Mail-Adresse	Telefonnummer/ Telefaxnummer	Funktion
				Vorsitzende/-r
				Mitglied des ÖWV
				Mitglied des ÖWV

Name, Vorname	Dienstliche Anschrift	E-Mail-Adresse	Telefonnummer/ Telefaxnummer	Funktion
				Ersatzmitglied
				Ersatzmitglied
				Ersatzmitglied

…….. (Vorsitzende/-r)

…… (Mitglied des ÖWV)

…….. (Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe

Abgenommen am: ……

Kopie an BWV[3] am: ……

1) WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz
2) Mehrere Dienststellen, wenn gem. § 12 (2) Landespersonalvertretungsgesetz (LPersVG) eine Zuordnung durch die ADD erfolgt ist.
3) Bezirkswahlvorstand

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

Formular Nr. 2_1

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Anzahl der Beschäftigten

(§ 4 LPersVG, § 2 WOLPersVG)

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		15	
2		16	
3		17	
4		18	
5		19	
6		20	
7		21	
8		22	
9		23	
10		24	
11		25	
12		26	
13		27	
14		28	

Anzahl der weiblichen Beschäftigten: …….;

Anzahl der männlichen Beschäftigten: …….; Festgestellt am: …….

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Mitglied des ÖWV) (Mitglied des ÖWV)

……

Größe des Personalrats

(§ 12 LPersVG, § 5 Abs. 1 WOLPersVG)

Der zu wählende Personalrat an der/dem .....
Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

besteht aus ……Mitgliedern.

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Beisitzende/-r) (Beisitzende/-r)

Überprüft und bestätigt am: ……. (10 Tage vor Erlass des Wahlausschreibens)

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 2_2
(Fortsetzung)

Anzahl der Beschäftigten

(§ 4 LPersVG, § 2 WOLPersVG)

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name

Anzahl der weiblichen Beschäftigten: …….;

Anzahl der männlichen Beschäftigten: …….; Festgestellt am: …….

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Mitglied des ÖWV) (Mitglied des ÖWV)

……

Größe des Personalrats

(§ 12 LPersVG, § 5 Abs. 1 WOLPersVG)

Der zu wählende Personalrat an der/dem .....
Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

besteht aus ……Mitgliedern.

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Beisitzende/-r) (Beisitzende/-r)

Überprüft und bestätigt am: ……. (10 Tage vor Erlass des Wahlausschreibens)

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 3a
zum internen Gebrauch

Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des örtlichen Personalrats

(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburts-datum	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Angefertigt am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 3a
zum internen Gebrauch
(Fortsetzung)

Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des örtlichen Personalrats

(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburts-datum	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

…….. (Vorsitzende/-r)

…… (Mitglied des ÖWV)

…… (Mitglied des ÖWV)

Angefertigt am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 3b
zum Aushang

Verzeichnis der Wahlberechtigten
zur Wahl des örtlichen Personalrats
(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4; § 3 Abs. 1 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

…….. (Vorsitzende/-r)

…… (Mitglied des ÖWV)

…… (Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe

Einspruch am: …….

Berichtigung am: …….

Abgenommen am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 3b
zum Aushang
(Fortsetzung)

Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des örtlichen Personalrats

(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe
Berichtigung am: …….

Einspruch am: ……..
Abgenommen am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 4a
zum internen Gebrauch

Verzeichnis der Wahlberechtigten
zur Wahl des Bezirks- und Hauptpersonalrats
(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburts-datum	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Mitglied des ÖWV) (Mitglied des ÖWV)

Angefertigt am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 4a
zum internen Gebrauch
(Fortsetzung)

Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des Bezirks- und Hauptpersonalrats

(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburts-datum	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Angefertigt am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 4b
zum Aushang

Verzeichnis der Wahlberechtigten
zur Wahl des Bezirks- und Hauptpersonalrats
(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

…….. (Vorsitzende/-r)

…… (Mitglied des ÖWV)

…….. (Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe

Berichtigung am: …….

Einspruch am: …….

Abgenommen am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 4b
zum Aushang
(Fortsetzung)

Verzeichnis der Wahlberechtigten
zur Wahl des Bezirks- und Hauptpersonalrats
(§ 10 LPersVG, § 2 Abs. 2 und 4 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Amts-/Berufs-bezeichnung	Dienststelle	Vermerk der Stimmabgabe

Anzahl der weiblichen Wahlberechtigten: …….; …….%

Anzahl der männlichen Wahlberechtigten: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe
Berichtigung am: …….

Einspruch am: …….
Abgenommen am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Wahlvorstand (Schulstempel)

Formular Nr. 5a

Herrn/Frau

……..

……..
(Straße)

……..
(PLZ/Ort)

Personalratswahlen
hier: Wahlrecht für alle Beschäftigten gem. § 10 Abs. 1 LPersVG
und § 1 Abs. 6 WOLPersVG (Briefwahl)

Sehr geehrte Kollegin,
sehr geehrter Kollege,

auf der Grundlage des Landespersonalvertretungsgesetzes sind alle Beschäftigten – auch Beurlaubte, z. B. in Mutterschutz oder Elternzeit, Lehrkräfte, die kürzer als 3 Monate abgeordnet sind sowie Lehrkräfte in der Freistellungsphase des Sabbatjahres – wahlberechtigt.

Der Wahlvorstand hat Sie deshalb in das Verzeichnis der Wahlberechtigten aufgenommen.

Die Wahlen finden in der Zeit vom …… bis ……

um ……Uhr statt.

Falls Sie verhindert sind, Ihre Stimme persönlich abzugeben, können Sie die notwendigen Informationen und Unterlagen für die schriftliche Stimmabgabe beim Wahlvorstand anfordern.

Die Stimmzettel müssen vor Abschluss der Wahl am …….. um ……. Uhr vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

……..
(Vorsitzende/-r des Wahlvorstands)

Anlage: Bekanntgabe der Mitglieder des Wahlvorstands (Formular Nr. 1)
Antrag auf schriftliche Stimmabgabe (Formular 5 b/Briefwahl)

Verschickt am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schriftliche Stimmabgabe (Briefwahl)
(§ 17 WOLPersVG)

An den örtlichen Wahlvorstand

……
(Ort) (Datum)

……..
(Schule/Studienseminar)

……..
(Straße)

……..
(PLZ/Ort)

Antrag

Da ich zum Zeitpunkt der Personalratswahlen verhindert bin, meine Stimme persönlich abzugeben, bitte ich um Übersendung der Unterlagen für die schriftliche Stimmabgabe.

( ) Ich beantrage die Übersendung des Wahlausschreibens.
ggf. ankreuzen

……..
(Unterschrift)

Eingegangen beim ÖWV[1] am: ……..

Unterlagen verschickt und Vermerk in die Verzeichnisse der Wahlberechtigten (ÖPR; BPR; HPR)

eingetragen am: ……..

1) Örtlicher Wahlvorstand
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

Formular Nr. 6

An den Bezirkswahlvorstand

…….. (Schulart)

……..... (Datum)

…….. (Straße)

……..... (Schule/Studienseminar mit Adresse/Schulstempel)

…….. (PLZ/Ort)

…….. (Tel./Fax)

Personalratswahlen

hier: Anzahl der Beschäftigten und Wahlberechtigten gem. § 34 WOLPersVG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Anzahl der in der Regel Beschäftigten beträgt

In das Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des **örtlichen Personalrats** wurden aufgenommen

Weibliche Wahlberechtigte: …….; …….%

Männliche Wahlberechtigte: …….; …….%

In das Verzeichnis der Wahlberechtigten zur Wahl des **Bezirkspersonalrats** bzw. **Hauptpersonalrats** wurden aufgenommen

Weibliche Wahlberechtigte: …….; …….%

Männliche Wahlberechtigte: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Verschickt an BWV am: …….

ggf. Änderungen am:……

WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

Wahlausschreiben zur Durchführung der Wahlen zum örtlichen Personalrat

(§§ 6, 7 WOLPersVG)

……
(Schule/Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel)

Erlass des Wahlausschreibens: ……..(Ort, Datum)

Für den örtlichen Personalrat sind gemäß § 12 (3) LPersVG …… Mitglieder zu wählen.

Wählen kann nur, wer in das **Verzeichnis der Wahlberechtigten** des örtlichen Personalrats eingetragen ist; es wurden …… Wahlberechtigte, davon ……..(……%) weibliche und ……..(……%) männliche Wahlberechtigte ermittelt. Ein Abdruck des Verzeichnisses der Wahlberechtigten, das Landespersonalvertretungsgesetz und die Wahlordnung liegen zur Einsicht aus

im ……..……..…… an Arbeitstagen von …… Uhr bis ……. Uhr
(Ortsangabe)

und können von jeder/jedem Wahlberechtigten bis zum Abschluss der Stimmabgabe eingesehen werden.

Einsprüche gegen die Richtigkeit des Verzeichnisses der Wahlberechtigten können nur innerhalb von 6 Arbeitstagen nach Auslegung schriftlich beim Wahlvorstand eingelegt werden. Letzter Tag der Einspruchsfrist ist ……

Die **Wahlberechtigten** und die in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften werden aufgefordert, innerhalb von **18 Kalendertagen** seit Erlass dieses Wahlausschreibens, spätestens bis zum ……, …….Uhr, dem Wahlvorstand Wahlvorschläge einzureichen.

Wahlvorschläge von einzelnen wahlberechtigten Beschäftigten müssen von mindestens …… Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Beschäftigte, die zu selbstständigen Entscheidungen in mitbestimmungspflichtigen Personalangelegenheiten der Dienststelle befugt sind, dürfen keine Wahlvorschläge machen oder unterzeichnen (§ 15 Abs. 4, Satz 4 LPersVG).

Jede/r Wahlberechtigte kann die Unterschrift rechtswirksam nur für einen Wahlvorschlag abgeben. Jede in der Dienststelle vertretene Gewerkschaft darf nur einen Wahlvorschlag machen. Dieser muss von einer befugten Vertreterin/einem befugten Vertreter der Gewerkschaft unterzeichnet sein.

In den Wahlvorschlägen sollen die Geschlechter entsprechend ihrem Zahlenverhältnis vertreten sein.

Wahlvorschläge der Wahlberechtigten, die nicht die nötige Anzahl von Unterschriften enthalten, und Wahlvorschläge, die verspätet eingereicht werden, sind ungültig. Gewählt werden kann nur, wer in einen gültigen Wahlvorschlag aufgenommen ist.

Jeder Wahlvorschlag sollte die doppelte Zahl der zu wählenden Personalratsmitglieder enthalten. Die einzelnen Bewerber/-innen sind untereinander mit fortlaufenden Nummern aufzuführen. Außer dem Familiennamen sind Vorname, Geburtsdatum, Amts- oder Berufsbezeichnung anzugeben.

Die **schriftliche Zustimmung** der Bewerber/-innen zur Aufnahme in den Wahlvorschlag ist beizufügen. Jede Bewerberin/jeder Bewerber darf für die Wahl nur auf einem Wahlvorschlag benannt werden. Die gültigen Wahlvorschläge werden spätestens am …… bis zum Abschluss der Stimmabgabe an dieser Stelle ausgehängt.

Die Stimmabgabe findet statt am

…… von …… Uhr bis …… Uhr …… in …….
(Datum) (Ortsangabe)

…… von …… Uhr bis …… Uhr …… in …….
(Datum) (Ortsangabe)

…… von …… Uhr bis …… Uhr …… in …….
(Datum) (Ortsangabe)

Wahlberechtigte, die zum Zeitpunkt der Wahl verhindert sind, ihre Stimme persönlich abzugeben, erhalten auf Verlangen zum Zwecke der **schriftlichen Stimmabgabe** die Wahlvorschläge und die Stimmzettel ausgehändigt oder übersandt. Auf Antrag erhalten sie auch einen Abdruck des Wahlausschreibens.

Die schriftliche Stimmabgabe ist auch zulässig, wenn die Wahl nicht am Dienstort der/des Beschäftigten durchgeführt wird. Sie muss vor Abschluss der Stimmabgabe beim Wahlvorstand vorliegen.

Für folgende Schule(n) /Außenstelle (n) wird die schriftliche Stimmabgabe angeordnet[1]:
……..

Die **Stimmenauszählung** und die **Feststellung des Wahlergebnisses** finden statt am

…… von …… Uhr ……..bis …… Uhr …… in …….
(Datum) (Ortsangabe)

Einsprüche, Wahlvorschläge und andere Erklärungen gegenüber dem Wahlvorstand sind abzugeben

……..
(Ortsangabe)

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Aushang am: …….. Ort: …….. …… Abgenommen am: ……

1) vgl. § 19 Abs. 1 WOLPersVG

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

Formular Nr. 8a

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Wahlvorschlag zur Wahl des örtlichen Personalrats

(Personen-/Mehrheitswahl)
(§ 15 LPersVG, §§ 7, 8, 28, 30 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Amts/Berufsbezeichnung
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Anzahl Kandidatinnen: …….; …….%

Anzahl der Kandidaten: …….; …….%

Unterschriften: *(mind. 3 Unterschriften)*

…… …… ……

…… …… ……

Eingang am: ……. (Datum, Uhrzeit)

Geprüft am: …….

Rückgabe zur Beseitigung von Mängeln am: ……..

Nachfrist bis: ……

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 8b
zum Aushang

Bekanntgabe der Wahlvorschläge
zur Wahl des örtlichen Personalrats
(Personen-/Mehrheitswahl)
(§ 15 LPersVG, §§ 7, 13, 28, 30 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Amts/Berufsbezeichnung
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Anzahl Kandidatinnen: …….; …….%

Anzahl der Kandidaten: …….; …….%

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: ……. bis zum Abschluss der Stimmabgabe:

Abgenommen am: ……

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Formular Nr. 9 a

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Wahlvorschlag zur Wahl
des örtlichen Personalrats
(Listen-/Verhältniswahl)
(§ 15 LPersVG, §§ 7, 8, 28, 30 WOLPersVG)

Kennwort: …….

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Amts/Berufsbezeichnung
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Anzahl Kandidatinnen: …….; …….%

Anzahl der Kandidaten: …….; …….%

Unterschriften: *(mind. 3 Unterschriften)*

…… …… ……

…… …… ……

Eingang am: ……. (Datum, Uhrzeit) Geprüft am: …….

Rückgabe zur Beseitigung von Mängeln am: …….. Nachfrist bis: …….

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 9 b

zum Aushang

Bekanntgabe der Wahlvorschläge zur Wahl des örtlichen Personalrats

(Listenwahl-/Verhältniswahl)
(§ 15 LPersVG, §§ 7, 8, 28, 30 WOLPersVG)

Kennwort: …….

lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Amts/Berufsbezeichnung
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Anzahl Kandidatinnen: …….; …….%
Anzahl der Kandidaten: …….; …….%

…….. …… ……..
(Vorsitzende/-r) (Mitglied des ÖWV) (Mitglied des ÖWV)

Ausgehängt am: …… bis zum Abschluss der Stimmabgabe: Abgenommen am: ……

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Zustimmungserklärung[1]
(§ 9 Abs. 1 WOLPersVG)

…… (Name, Vorname)

…… (Ort) (Datum)

……. (Amtsbezeichnung)

……. (Geburtsdatum)

……. (Schule/Studienseminar, Ort)

Hiermit erkläre ich mich mit der Aufnahme in den Wahlvorschlag

…… (ggf. Name/Kennwort)

zur Wahl des örtlichen Personalrats an der/dem …… (Schule/Studienseminar)

einverstanden.

……. (Unterschrift)

1) Die Zustimmungserklärung muss zusammen mit dem Wahlvorschlag dem Wahlvorstand vorgelegt werden.

WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Formular Nr. 11a

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Stimmzettel zur Wahl des örtlichen Personalrats
(Personen- / Mehrheitswahl)
(§§ 15, 28, 30 und 39 WOLPersVG)

lfd. Nr.	Name, Vorname	Amts- oder Berufsbezeichnung	
1			◯
2			◯
3			◯
4			◯
5			◯
6			◯
7			◯
8			◯
9			◯
10			◯

Es dürfen bis zu ……..Bewerber/-innen angekreuzt werden. (Zahl der zu wählenden Personalratsmitglieder gem. § 12 LPersVG). Ein Kumulieren von Stimmen ist unzulässig.

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Formular Nr. 11b

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Stimmzettel zur Wahl des örtlichen Personalrats

(Listen- / Verhältniswahl)
(§§ 15, 25, und 39 WOLPersVG)

Vorschlagsliste 1 ……..

(Kennwort)

1. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

2. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

Vorschlagsliste 2 ……..

(Kennwort)

1. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

2. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

Vorschlagsliste 3 ……..

(Kennwort)

1. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

2. ……...
(Name, Vorname) (Amts- oder Berufsbezeichnung)

Es darf nur **eine** Liste angekreuzt werden.

WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Formular Nr. 12a

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Schriftliche Stimmabgabe (Briefwahl)
(§ 17, Abs. 3 WOLPersVG)

……..

……..
(Straße)

……..
(PLZ/Ort)

……
(Ort, Datum)

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

aufgrund Ihres Antrags vom ……. zur schriftlichen Stimmabgabe bei der Personalratswahl erhalten Sie heute folgende Unterlagen:

- Wahlvorschläge
  (Örtlicher Personalrat weiß, Hauptpersonalrat rot, Bezirkspersonalrat blau)
- Stimmzettel und Wahlumschlag für alle drei Wahlen
- die schriftliche Erklärung
- einen größeren Freiumschlag mit dem Vermerk „Schriftliche Stimmabgabe“

Die Stimmzettel sind unbeobachtet persönlich zu kennzeichnen, so zu falten, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Alle Stimmzettel sind in einen Wahlumschlag zu stecken.

Die unterschriebene Erklärung und der Wahlumschlag müssen im verschlossenen

Freiumschlag bis spätestens am …….., …….Uhr beim

Wahlvorstand vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Unterlagen verschickt am: …….. Vermerk im internen Verzeichnis der Wahlberechtigten am: …….

1) Behandlung der schriftlich abgegebenen Stimmen: s. § 18 WOLPersVG
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Formular Nr. 12b

Erklärung (Briefwahl)
(§ 17, Abs. 3 WOLPersVG)

Hiermit versichere ich, dass ich die Stimmzettel unbeobachtet persönlich gekennzeichnet (bzw. gem. § 16 Abs. 3 WOLPersVG eine Vertrauensperson zur Hilfeleistung herangezogen) habe.

Mit freundlichen Grüßen

…… ……
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Formular Nr. 13a

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Niederschrift über das Wahlergebnis der Wahlen zum örtlichen Personalrat

(Personen- / Mehrheitswahl)
(§§ 21, 29 und 30 WOLPersVG)

In der Sitzung des Wahlvorstands am: …….. wurde folgendes Ergebnis der Personalratswahl **für den örtlichen Personalrat** festgestellt:

…….. Wahlberechtigte

…….. Stimmzettel insgesamt

…….. gültige Stimmen insgesamt

…….. ungültige Stimmen insgesamt

…….. Stimmzettel, Gültigkeit zweifelhaft

Entscheidung über Gültigkeit/Ungültigkeit mit Begründung:

……

Besondere Vorkommnisse bei der Wahl oder bei der Feststellung des Wahlergebnisses:

…….

Auf der Grundlage des beigefügten Wahlvorschlags wurde folgende Stimmenverteilung und Reihenfolge ermittelt:

Platz-Nr.	Name	gültige Stimmen	
1.	……	……	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
2.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
3.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
4.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
5.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
6.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
7.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
8.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
9.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
10.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
11.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
12.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*

* Unzutreffendes streichen!

Da ein …….er Personalrat zu wählen war, besteht der neu gewählte Personalrat aus den gewählten Bewerbern von Platz 1 bis Platz ..... !

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Niederschrift am: ……. Ausgehängt am: ……..

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Niederschrift über das Wahlergebnis der Wahl zum örtlichen Personalrat

(Listen- /Verhältniswahl)
(§§ 21, 26 und 40 WOLPersVG)

In der Sitzung des Wahlvorstands am: …….. wurde das Ergebnis der Personalratswahl **für den örtlichen Personalrat** festgestellt:

…….. Wahlberechtigte

…….. Stimmzettel insgesamt

…….. gültige Stimmen insgesamt

…….. ungültige Stimmen insgesamt

…….. Stimmzettel, Gültigkeit zweifelhaft

Entscheidung über Gültigkeit/Ungültigkeit mit Begründung:

……

.....

Besondere Vorkommnisse bei der Wahl oder bei der Feststellung des Wahlergebnisses:

……

.....

Auf der Grundlage des beigefügten Wahlvorschlags (Listen 1, 2,3, ….) wurde folgende Stimmenverteilung und Reihenfolge ermittelt:

Liste Nr. 1	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 2	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 3	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 4	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen

Zur Verteilung der Sitze wurden die Stimmzahlen auf den jeweiligen Listen durch 1, 2, 3 usw. geteilt und in der Reihenfolge ihrer Benennung verteilt.

	Liste 1	Rang-Platz	Liste 2	Rang-Platz	Liste 3	Rang-Platz
Geteilt durch 1:	…….	( )	……...	( )	.....	( )
Geteilt durch 2:	…….	( )	……...	( )	.....	( )
Geteilt durch 3:	…….	( )	……...	( )	.....	( )
Geteilt durch 4:	…….	( )	……...	( )	.....	( )
Geteilt durch 5:	…….	( )	……...	( )	.....	( )

Somit wurden gewählt:

Platz-Nr.	Name, Vorname	Liste	
1.	……	……	Personalratsmitglied
2.	……	……...	Personalratsmitglied
3.	……	……...	Personalratsmitglied
4.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
5.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
6.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
7.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
8.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
9.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
10.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
11.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*
12.	……	……...	Personalrats-/Ersatz-/mitglied*

* Unzutreffendes streichen!

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Niederschrift am: ……. Ausgehängt am: ……..

Formular Nr. 13c

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Niederschrift über das Wahlergebnis der Wahlen zum Bezirks- und Hauptpersonalrat

(Listen-/Verhältniswahl)
(§§ 21 und 40 WOLPersVG)

In der Sitzung des Wahlvorstands am: …….. wurde folgendes Ergebnis der Personalratswahlen für den **Bezirkspersonalrat** und den **Hauptpersonalrat** festgestellt.

	Wahlberechtigte	
BPR		HPR
	Stimmzettel abgegeben insgesamt	
	gültige Stimmen insgesamt	
	ungültige Stimmen insgesamt	
	Stimmzettel, Gültigkeit zweifelhaft	

Entscheidung über Gültigkeit / Ungültigkeit mit Begründung

Besondere Vorkommnisse bei der Wahl oder bei der Feststellung der Wahlergebnisse:

Wahl zum Bezirkspersonalrat:

Liste Nr. 1	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 2	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 3	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen

Wahl zum Hauptpersonalrat:

Liste Nr. 1	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 2	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen
Liste Nr. 3	…… (Kennwort)	…….. (Anzahl)	gültige Stimmen

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Niederschrift gefertigt am: …….

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 14

Benachrichtigung der gewählten Bewerberinnen und Bewerber
(§ 22 WOLPersVG)

Herrn/Frau

…….. ……
(Ort, Datum)

……..
(Straße)

……..
(PLZ/Ort)

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

nach der Feststellung des Wahlergebnisses zur Personalratswahl teilt Ihnen der Wahlvorstand mit, dass Sie als Personalratsmitglied des **örtlichen Personalrats** an der /am

……..... gewählt wurden.
(Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel)

Falls Sie nicht innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Zugang dieser Benachrichtigung dem Wahlvorstand gegenüber die Ablehnung der Wahl erklären, gilt die Wahl als angenommen.

Einberufung der konstituierenden Sitzung
(§ 29 Abs. 1 LPersVG)

Zur **konstituierenden Sitzung** am ……., …….. Uhr

im …….laden wir Sie hiermit ein.

Mit freundlichen Grüßen

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Verschickt am/ausgehändigt am: …… ggf. Rückmeldung am: …….

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

……....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 15a

Mitteilung der Wahlergebnisse
(§ 17 Abs. 3 LPersVG,
§ 21 Abs. 3. § 40 Abs. 2 WOLPersVG)

An die Dienststellenleitung

An die in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wahlvorstand hat die **Ergebnisse der Personalratswahlen** festgestellt.

Wir übersenden Ihnen anbei die **Wahlniederschrift** mit den Ergebnissen der Wahlen zum **Örtlichen Personalrat.**

Mit freundlichen Grüßen

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Kopie der Wahlniederschrift verschickt an:

Dienststelle am: …….. Gewerkschaften am: ……...

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz

Schulnummer
Bitte unbedingt ausfüllen!

ADD
KO/NW/TR

…….....

Schule oder Studienseminar mit Adresse oder Schulstempel

Formular Nr. 15b

Mitteilung der Wahlergebnisse
(§ 17 Abs. 3 LPersVG,
§ 21 Abs. 3. § 40 Abs. 2 WOLPersVG)

An den Bezirkswahlvorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wahlvorstand hat die **Ergebnisse der Personalratswahlen** festgestellt.

Wir übersenden Ihnen anbei die **Wahlniederschrift** mit den Ergebnissen der Wahlen zum **Örtlichen Personalrat** als auch die **Niederschriften mit den Teilergebnissen** zur Wahl des **Bezirks- und Hauptpersonalrats.**

Mit freundlichen Grüßen

……..	……	……..
(Vorsitzende/-r)	(Mitglied des ÖWV)	(Mitglied des ÖWV)

Kopie der Wahlniederschriften verschickt an:

Bezirkswahlvorstand am: ……..

LPersVG = Landespersonalvertretungsgesetz
WOLPersVG = Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz